

421267-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
Rahmenvertrag Unterstützungsleistungen SAP-Berater für Betriebsdienstleistungen
OJ S 117/2026 19/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Information und Technik NRW
E-Mail: ausschreibung@it.nrw.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag Unterstützungsleistungen SAP-Berater für Betriebsdienstleistungen
Beschreibung: Unterstützung durch Dienstleister im Servicebereich SAP CC Betrieb. Speziell geht es um die Sachgebiete: SAP-Basis, SAP-Systembetrieb, ITSM und Schnittstellen und Berechtigungen
Kennung des Verfahrens: 443c90e4-9470-4ebc-9597-9b3c91da7602
Interne Kennung: 26-B431030136
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mauerstraße 51
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40476
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mercedesstraße 12
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40470
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS7YYJYTWD1X9V9# Der Rahmenvertrag endet beim Erreichen der Obergrenzen von 15750 PT ohne das es einer Kündigung bedarf:

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 89c des Strafgesetzbuchs

(Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,

Betrug: § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,

Korruption: § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von

Mandatsträgern), §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete), Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr)

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis und 233a des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung),

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Das Unternehmen bestätigt, dass Abgabem und laufende Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem Finanzamt beglichen wurde.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Das Unternehmen bestätigt, dass die Sozialversicherungsbeiträge gezahlt werden

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Das Unternehmen erklärt, dass es bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende umweltrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Das Unternehmen erklärt, dass es bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende sozialrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Das Unternehmen erklärt, dass es bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,

Zahlungsunfähigkeit: Das Unternehmen erklärt, dass es nicht zahlungsunfähig ist, Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Das Unternehmen erklärt, dass über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Das Unternehmen im Verfahren nicht in der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Das Unternehmen erklärt, dass über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Das Unternehmen erklärt, dass es im Rahmen der beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 1 GWB - Vereinbarungen zwischen Unternehmen, Beschlüsse von Unternehmensvereinigungen und aufeinander abgestimmte Verhaltensweisen, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken, sind verboten.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikte (§ 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB)

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Wettbewerbsverzerrung aufgrund Vorbefassung (Abs. 1 Nr. 6 GWB)

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte Vertragserfüllung (Abs. 1 Nr. 7 GWB)

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: wenn das Unternehmen versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvertrag Unterstützungsleistungen SAP-Berater für Betriebsdienstleistungen

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind Unterstützungsleistungen im Umfeld des SAP Betriebsbereiches des SAP CC. Technische Beratung/Umsetzung: - Ziel ist eine technische Beratung und Unterstützung in allen Bereichen des SAP Betriebs. Diese kann je nach Gebiet in Ihrer Ausführung unterschiedlich ausfallen. Das Ziel ist jedoch immer die Übernahme von Aufgaben in einem der oben beschriebenen vier Bereiche (SAP Basis, SAP Berechtigungen und Schnittstellen, SAP ITSM oder SAP System-betrieb). Hierbei sind für jeden Bereich unterschiedliche Einsatzgebiete denkbar. Eine Beratung bei der SAP Basis kann zum Beispiel die Abwägung und technische Beratung zu spezifischen Fragestellungen und Aufgaben einer Systemmigration sein. Oder die komplette Durchführung einer solchen Migration. Im Bereich Berechtigungen und Schnittstellen kann dies die Überarbeitung einer oder mehrerer Rollen sein, und so weiter. Eine gemeinsame Kernanforderung aller dieser Ansätze ist dabei der Coaching Ansatz. Dieser soll die beteiligten Mitarbeitenden auf Auftraggeberseite in die Lage versetzen, durch entsprechende Aktivitäten des Auftragnehmers, zukünftig Fragestellungen selbstständig zu bearbeiten und zu erledigen sowie das erworbene Wissen auf ähnliche Problemstellungen anwenden zu können. Es geht dabei sowohl um das

Schulen an konkreten Fragestellungen als auch um das Vermitteln von relevantem Grundlagen- und Hintergrundwissen.

3. Vorhaben Im Folgenden werden die Vorhaben genau beschrieben. Technische Beratung/Umsetzung: Im Betriebsbereich des SAP CC gibt es viele verschiedene Herausforderungen, da IT.NRW als zentraler IT-Dienstleister der für die Landesverwaltung zahlreiche SAP-Installationen betreibt. Diese verschiedenen Herausforderungen spielen sich dabei in heterogenen Kontexten und Landschaften ab, so dass eine professionelle Unterstützung und Beratung für das funktionierende Zusammenspiel aller dieser verschiedenen Teile unerlässlich ist. Gleichzeitig ist ein Kernziel des SAP CC durch die Bündelung von landesweiten SAP Ressourcen eine Harmonisierung von Methoden, Architekturen und Plattformen zu erreichen. Beispiele für diese Themen finden sich dabei in alle Facetten des oben beschriebenen Betriebsbereiches. Sei es die Überarbeitung von ITSM Prozessen oder die Harmonisierung der Systemarchitektur im SAP Systembetrieb.

4. Anforderungen / Qualifikation Zur Erfüllung der Dienstleistung ist es erforderlich, dass der Auftragnehmer nur solche Mitarbeitenden als Erfüllungsgehilfen/Erfüllungsgehilfen einsetzt, welche über die im Rahmen der Eignungsprüfung abgefragten Qualifikationen verfügen (siehe Leistungskatalog). Es werden daher die im Folgenden beschrieben Qualifikationen benötigt. Für jedes einzusetzende Personal sind jeweils 2 Mitarbeiterinnenprofile/Mitarbeiterprofile beizufügen:

Technische Beratung / Umsetzung

Technische/r SAP Consultant Die einzusetzende Person (technische/r SAP Consultant) verfügt über langjährige Erfahrung (mind. 3 Jahre) in einem der oben beschriebenen Aufgabenfelder (SAP Basis; SAP Systembetrieb; SAP ITSM oder SAP Berechtigungen und Schnittstellen). Die einzusetzende Person (technische/r SAP Consultant) hat die Aufgabe, auf der Basis umfassender Projekterfahrung im aus-geschriebenen Umfeld die fachlichen Anforderungen bei Projekten in diesen Tätigkeitsbereichen aufzunehmen, sowie technische Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln, dies konzeptionell auszuarbeiten und die Umsetzung zu koordinieren. Ein Beispiel für diese Tätigkeiten im Bereich SAP Basis sieht folgendermaßen aus: Die fachlichen Anforderungen beim System-aufbau, sowie der Systemergänzung aufzunehmen, technische Lösungsmöglichkeiten - insbesondere auch zu Fragen zur Architektur von SAP-Systemlandschaften - zu skizzieren, sie konzeptionell auszuarbeiten und deren Umsetzung zu koordinieren.

Technische/r Senior SAP Consultant Die einzusetzende Person (technische/r Senior Consultant) verfügt über langjährige Erfahrung (mind. 5 Jahre) in einem der oben beschriebenen Aufgabenfelder: SAP Basis; SAP System-betrieb; SAP ITSM oder SAP Berechtigungen und Schnittstellen. Die einzusetzende Person (technische/r Senior Consultant) hat die Aufgabe, auf der Basis umfassender Projekterfahrung im aus-geschriebenen Umfeld die fachlichen Anforderungen bei Projekten in diesen Tätigkeitsbereichen aufzunehmen, sowie technische Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln, dies konzeptionell auszuarbeiten und die Umsetzung zu koordinieren. Ein Beispiel für diese Tätigkeiten im Bereich SAP Basis sieht folgendermaßen aus: Die fachlichen Anforderungen beim System-aufbau, sowie der Systemergänzung aufzunehmen, technische Lösungsmöglichkeiten - insbesondere auch zu Fragen zur Architektur von SAP-Systemlandschaften - zu skizzieren, sie konzeptionell auszuarbeiten und deren Umsetzung zu koordinieren.

SAP Betriebsadministrator/in Die einzusetzende Person (SAP-Betriebsadministrator/in) verfügt über langjährige Erfahrung (mind. 3 Jahre) in der Administration in einem der oben beschriebenen Aufgabenfelder: SAP Basis; SAP Systembetrieb; SAP ITSM oder SAP Berechtigungen und Schnittstellen. Die einzusetzende Person (SAP-Betriebsadministrator/in) muss die verschiedenen Sachgebiete des SAP-Betriebs bei ihrer Arbeit zu spezifischen Fragestellungen beraten und bei der Weiterentwicklung von SAP-Systemen mitwirken und vorgegebene Kon-zepte zur technischen Realisierung umsetzen. Zu den Arbeiten gehört die Betreuung, Administration und das Bearbeiten von In-cident- und Problem Tickets von verschiedenen SAP-Lösungen sowie die

Wartung und Sicherstellung des SAP-Betriebes. Auch möglich sind Aufgaben im Bereich des Testens von SAP Lösungen oder der Schnittstellen im Rahmen der Sachgebiete ITSM, respektive Berechtigungen und Schnittstellen. SAP Senior Betriebsadministrator/in Die einzusetzende Person (SAP-Senior Betriebsadministrator/in) verfügt über langjährige Erfahrung (mind. 5 Jahre) in der Administration in einem der oben beschriebenen Aufgabenfeld

Interne Kennung: 26-B431030136

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mauerstraße 51

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40476

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mercedesstraße 12

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40470

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungskatalog (Mit dem Angebot; Mittels

Eigenerklärung): Die Anbieterin/der Anbieter muss seit mindestens drei Jahren kontinuierlich die geforderten Beratungsleistungen durchgeführt haben.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unternehmensreferenzen - Die Anbieterin/der Anbieter muss seit mindestens drei Jahren kontinuierlich die geforderten Beratungsleistungen durchgeführt haben. Nachweis durch Referenzen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Profile - Mitarbeiterin/Mitarbeiter die die beschriebene Leistung "Technischer SAP Consultant (technische/ technischer SAP Consultant)" erbringen soll Nr. Anforderungen Erforderlich für Profil 1 Profil Nr. Profil 2 Profil Nr. 1 Studiengang / Ausbildung der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters: Studium der Informatik, Wirtschaftsinformatik oder eines Studiengangs mit IT-Bezug oder abgeschlossene Berufsausbildung als Mathematische Assistentin/Mathematischer Assistent, Fachinformatikerin/ Fachinformatiker oder vergleichbar zu obigen Ausbildungen. (Mindestanforderung) Der Nachweis ist durch eine Kopie des Bildungsabschlusses zu erbringen. Mindestanforderung/A-Kriterium Jedes Profil Abschlussbezeichnung: Abschlussbezeichnung: 2 Erfahrung der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters im Bereich technisches Consulting im Umfeld SAP (mind. 3 Jahre) in einem der vier in der Leistungsbeschreibung angegebenen Themenbereiche. Der Nachweis der Erfahrung ist durch die Beschreibung von zwei geeigneten Projekten darzulegen. Aus der Projektbeschreibung muss ersichtlich sein, dass die folgenden Attribute von der Mitarbeiterin/vom Mitarbeiter für einen Themenbereich erfüllt worden sind: SAP Basis: - Betreuung von bestehenden SAP Systemen - Einrichtung und Installation von neuen SAP Systemlandschaften - Bearbeiten von Incidents und Problemen bei bestehenden SAP Systemen - Root Cause Analysis von auftretenden Störungen - ITIL Grundwissen - Entwicklung von Architekturvorschlägen von SAP Systemlandschaften SAP Berechtigungen und Schnittstellen: - Berechtigungsmanagement von bestehenden SAP Systemen - Audit von SAP Systemen - Root Cause Analysis von auftretenden Störungen - ITIL Grundwissen Oder - Entwicklung von Schnittstellen zwischen SAP System und anderen Systemen - Pflege bestehender Schnittstellen zwischen SAP System und anderen Systemen - Root Cause Analysis von auftretenden Störungen - ITIL Grundwissen SAP ITSM: - Management von ITSM Prozessen im SAP Umfeld - Kenntnisse im Umgang mit dem SAP Solution Manager - Erweiterte ITIL Kenntnisse - Erfahrung in dem Design von ITSM Prozessen im SAP Umfeld, idealerweise mit dem SAP Solution Manager SAP Systembetrieb: - Einrichtung oder Optimierung von System Infrastruktur (nicht unbedingt von SAP Systemen) - Mitwirkung bei Projekten zur Einführung von neuer Technologie - Root Cause Analysis von auftretenden Störungen - ITIL Grundwissen - Architektur von größeren Systemlandschaften, idealerweise im SAP Umfeld (Max. 1 DIN A4 Seite pro Projekt) Mindestanforderung/A-Kriterium Jedes Profil Anzahl Jahr(e) Anzahl Jahr(e) 3 Vorhandensein einer einfachen Sicherheitsüberprüfung (SÜ1 nach § 9 SÜG NRW) oder schriftliche Erklärung der Bereitschaft sich einer solchen Überprüfung zu unterziehen. (Nachweis durch Bereitschaftserklärung) Mindestanforderung/A-Kriterium Jedes Profil Anzahl Jahr(e) Anzahl Jahr(e) 4 Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift Mindestanforderung/A-Kriterium Jedes Profil Anzahl Jahr(e) Anzahl Jahr(e) Mitarbeiterin/Mitarbeiter die die beschriebene Leistung "Technischer Senior SAP Consultant (technische/ technischer Senior SAP Consultant)" erbringen soll Nr. Anforderungen Erforderlich für Profil 1 Profil Nr. Profil 2 Profil Nr. 1 Studiengang / Ausbildung der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters: Studium der Informatik, Wirtschaftsinformatik oder eines Studiengangs mit IT-Bezug oder abgeschlossene Berufsausbildung als Mathematische Assistentin/Mathematischer Assistent, Fachinformatikerin/ Fachinformatiker oder vergleichbar zu obigen Ausbildungen. (Mindestanforderung) Der Nachweis ist durch eine Kopie des Bildungsabschlusses zu erbringen. Mindestanforderung/A-Kriterium Jedes Profil Abschlussbezeichnung: Abschlussbezeichnung: 2 Erfahrung der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters im Bereich technisches Consulting im Umfeld SAP (mind. 3 Jahre) in einem der vier in der Leistungsbeschreibung

angegebenen Themenbereiche. Der Nachweis der Erfahrung ist durch die Beschreibung von zwei geeigneten Projekten darzulegen. Aus der Projektbeschreibung muss ersichtlich sein, dass die folgenden Attribute von der Mitarbeiterin/vom Mitarbeiter für einen Themenbereich erfüllt worden sind: SAP Basis: - Betreuung von bestehenden SAP Systemen - Einrichtung und Installation von neuen SAP Systemlandschaften - Bearbeiten von Incidents und Problemen bei bestehenden SAP Systemen - Root Cause Analysis von auftretenden Störungen - ITIL Grundwissen - Entwicklung von Architekturvorschlägen von SAP Systemlandschaften SAP Berechtigungen und Schnittstellen: - Berechtigungsmanagement von bestehenden SAP Systemen - Audit von SAP Systemen - Root Cause Analysis von auftretenden Störungen - ITIL Grundwissen Oder - Entwicklung von Schnittstellen zwischen SAP System und anderen Systemen - Pflege bestehender Schnittstellen zwischen SAP System und anderen Systemen - Root Cause Analysis von auftretenden Störungen - ITIL Grundwissen SAP ITSM: - Management von ITSM Prozessen im SAP Umfeld - Kenntnisse im Umgang mit dem SAP Solution Manager - Erweiterte ITIL Kenntnisse - Erfahrung in dem Design von ITSM Prozessen im SAP Umfeld, idealerweise mit dem SAP Solution Manager SAP Systembetrieb: - Einrichtung oder Optimierung von System Infrastruktur (nicht unbedingt von SAP Systemen) - Mitwirkung bei Projekten zur Einführung von neuer Technologie - Root Cause Analysis von auftretenden Störungen - ITIL Grundwissen - Architektur von größeren Systemlandschaften, idealerweise im SAP Umfeld Mindestanforderung/A-Kriterium Jedes Profil Anzahl Jahr(e) Anzahl Jahr(e) 3 Vorhandensein einer einfachen Sicherheitsüberprüfung (SÜ1 nach § 9 SÜG NRW) oder schriftliche Erklärung der Bereitschaft sich einer solchen Überprüfung zu unterziehen. (Nachweis durch Bereitschaftserklärung) Mindestanforderung/A-Kriterium Jedes Profil Anzahl Jahr(e) Anzahl Jahr(e) 4 Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift Mindestanforderung/A-Kriterium Jedes Profil Anz...

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYJYTWD1X9V9/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYJYTWD1X9V9>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYJYTWD1X9V9>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 21/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 71 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Unterlagen werden nachgefordert solange vergaberechtlich zulässig

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Keine

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gem. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ist ein Antrag auf Durchführung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Information und Technik NRW

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Information und Technik NRW

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Information und Technik NRW

Registrierungsnummer: 05111-14002-45

Postanschrift: Mauerstraße 51

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40476

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Z3 Sourcing

E-Mail: ausschreibung@it.nrw.de

Telefon: +49 2119449-01

Fax: +49 2119449-8075

Internetadresse: <https://www.it.nrw/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221147-3055

Fax: +49 221147-2889

Internetadresse: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 324efc04-062f-4ec1-9c1e-58b580d248a4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/06/2026 13:44:24 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 421267-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 117/2026

Datum der Veröffentlichung: 19/06/2026